

Fachinformationen der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Ausgabe Februar 2023

(Informationszeitraum Januar 2023 – Februar 2023)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier finden Sie die aktuelle Ausgabe unserer Fachinformationen mit Meldungen aus der Fachstelle, den Bibliotheken sowie Verbänden und Institutionen. Außerdem haben wir aktuelle Informationen aus dem Bibliothekswesen, technische Neuerungen, Veröffentlichungen zur gesellschaftlichen Entwicklung, Termine und Vieles mehr für Sie zusammengestellt.

Wir freuen uns über Vorschläge oder Feedback.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Fachstellen-Team

I.	In eigener Sache.....	2
II.	Aus den Bibliotheken	4
III.	Informationen aus Verbänden und Institutionen	6
IV.	Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe	7
V.	Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen.....	8
VI.	Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule	9
VII.	Recht	10

I. In eigener Sache

Förderprogramm „Programm zur Stärkung der Sonntagsöffnung (ProSiB)“ veröffentlicht

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW hat die überarbeiteten Fördergrundsätze zum „Programm zur Stärkung der Sonntagsöffnung (ProSiB)“ veröffentlicht. Die Förderhöhe wurde in allen 3 Modulen angehoben. Außerdem wurden aufgrund von Rückmeldungen der Bibliotheken, die bereits ProSiB-Anträge gestellt haben, Präzisierungen und Konkretisierungen vorgenommen.

Ab sofort können Anträge für das Haushaltsjahr 2023 gestellt werden. Antragsschluss ist der 30.04.2023. Für die kommenden Haushaltsjahre sind die Anträge wie üblich bis zum 31. Oktober des Vorjahres einzureichen.

Die Antragstellung erfolgt über KulturWeb (Freischaltung des Programms erfolgt in Kürze):

<https://www.kultur.web.nrw.de/onlineantrag#login>

Fördergrundsätze sowie FAQ-Sammlung sind auf der Homepage des MKW sowie auf der Homepage der Bezirksregierung zu finden:

<https://mkw.nrw/kultur/foerderungen/bibliotheksfoerderung>

<https://www.brd.nrw.de/themen/schule-bildung/oeffentliche-bibliotheken/aktuelle-foerderprogramme-und-projektfoerderung>

Das Fachstellenteam berät Sie gerne bei der Antragstellung.

#DigitativeNRW – Anmeldungen zur NRW-Konferenz am 27.03.23

Wie gelingt es uns als öffentliche Bibliotheken, unseren Auftrag in der digitalen Gesellschaft gemeinsam zu finden und zu leben? Dies ist die zentrale Fragestellung der *#DigitativeNRW*. Am 30.01.23 wurden mit der 6. Regionalen Bibliothekskonferenz die Auftaktveranstaltungen abgeschlossen. Auf den Konferenzen wurden Fragen zu den vielfältigen Aspekten des Veränderungsprozesses zusammengetragen, mit denen wir alle konfrontiert werden. Nach einer ersten Sichtung lassen sich folgende Themenfelder identifizieren: Personalführung, Ressourcenmanagement, Veränderungen des Berufsbildes, Lobbyarbeit sowie Angebotsprofile und Zielgruppenfindung.

Am 27. März 2023 wird es auf der 1. NRW-Konferenz im Rahmen der *#DigitativeNRW* darum gehen, welche konkreten Fragestellungen in Themengruppen im Laufe des Jahres 2023 weiter vertieft werden sollen.

Anmeldungen zur Konferenz am 27.03.23 sind ab sofort über folgenden Link möglich:

<https://webspaces-brd.nrw/index.php/192516?lang=de>

Fortbildungsprogramm 2023, 1. Jahreshälfte

Das neue Fortbildungsprogramm für das 1. Halbjahr 2023, das die Fachstelle in Kooperation mit dem ZBIW der TH Köln durchführt, ist veröffentlicht. Einige Fortbildungen werden digital angeboten. Seminare, für die eine Präsenz vor Ort besonders bedeutsam ist, finden in Tagungsräumen Öffentlicher Bibliotheken statt.

18.04.23	Mit New Work Motivation und Innovationskraft in Bibliotheksteams stärken (Anmeldeschluss 07.03.23)
26.04.-27.04.23	Leichte und Einfache Sprache in der Bibliothek - einfach sprechen, einfach schreiben (Anmeldeschluss 15.03.23)
05.05.-16.05.23	Grüne Bibliothek: Nachhaltigkeit in Zeiten des Klimawandels (Anmeldeschluss 20.03.23)
10.05.23	Erfahrungsaustausch: Ausbildungsleitung in Bibliotheken (Anmeldeschluss 27.03.23)
01.06.23	Einführung in die Facharbeitsrecherche - Informationen und Literatur recherchieren und beschaffen (Anmeldeschluss 20.04.23)

06.06.23

[Wissensmanagement in Bibliotheken: Onboarding- und Offboarding-Prozesse systematisch gestalten](#) (Anmeldeschluss 25.04.23)

Alle Fortbildungen auf einen Blick finden Sie auch online unter:

https://www.th-koeln.de/weiterbildung/fuer-oeffentliche-bibliotheken-in-nrw_5876.php

Online-Veranstaltung: Cyberangriff auf die Stadtverwaltung Witten – Ein Erfahrungsbericht der Bibliothek Witten mit Tipps vom hbz am 23.03.2023

Am 17. Oktober 2021 wird die Stadtverwaltung Witten gehackt. Von einem auf den anderen Moment geht gar nichts mehr – alle Systeme der Stadt sind betroffen und werden heruntergefahren. Nach einem ersten Schock heißt das für die Stadtbibliothek Witten: Händische Notverbuchung, Nutzung privater Endgeräte und E-Mail-Accounts, Improvisieren, wo immer es geht. Die Auswirkungen sind bis heute in der Stadtbibliothek spürbar.

Die Fachstelle möchte Beschäftigten Öffentlicher Bibliotheken, die sich mit Fragen der Informationssicherheit beschäftigen, zu einer Online-Veranstaltung mit fachlichem Input zum Thema und anschließendem Austausch am **23.03.2023** (Do) einladen. Christine Wolf, Leiterin der Stadtbibliothek Witten, berichtet von ihren Erfahrungen mit der Cyberattacke und deren Auswirkungen auf die Bibliotheksarbeit. Im Anschluss gibt Frederik Alter, Informationssicherheitsexperte des Hochschulbibliotheksentrums NRW, grundlegende Hinweise zum Thema Informationssicherheit.

Die Veranstaltung dauert von 10:00 bis 12:00 Uhr und findet über das Tool Big Blue Button statt. Wir bitten um verbindliche **Anmeldung bis zum 14. März 2022** bei den Fachstellenkolleginnen Eva Göring (eva.goering@brd.nrw.de) oder Karin Lachmann (karin.lachmann@brd.nrw.de).

Termine im Überblick

27.03.23	DigitiativeNRW: 1. NRW-Konferenz, StB Essen
20.11.23	DigitiativeNRW: 2. NRW-Konferenz
26.02.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-Ost, StB Leverkusen
28.02.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-West, StB Brühl
04.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Düsseldorf, StB Moers
11.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Münster, StB Bottrop
13.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Detmold, StB Bielefeld
18.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Arnsberg, StB Hamm
13.05.24	DigitiativeNRW: 3. NRW-Konferenz, Bezirksregierung Düsseldorf Plenarsaal

Im Februar haben wir folgenden Beitrag für Sie auf unserem Blog veröffentlicht:

Aus unseren Projekten und Programmen:

#DigitiativeNRW:

- **Regionale Bibliothekskonferenzen zur DigitiativeNRW: Genügend Raum für Fragezeichen**
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2023/02/regionale-bibliothekskonferenzen-zur-digitiativenrw-genuegend-raum-fuer-fragezeichen/>

II. Aus den Bibliotheken

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-den-bibliotheken/>

Cuxhaven: Förderverein lädt zum Silent-Reading-Abend in die Bibliothek

In der Stadtbibliothek Cuxhaven fand zum zweiten Mal ein Silent-Reading-Abend statt. In der ersten halben Stunde konnte in der Bibliothek gestöbert werden und es gab Infos zum Ablauf des Abends. Von 18.30 Uhr bis 20 Uhr war dann Zeit zu lesen. Im Anschluss an die Lesezeit gab es bis 20.30 Uhr die Möglichkeit, sich auszutauschen. Veranstaltet wurde der Abend vom Förderverein.

Quelle: <https://www.nordsee-zeitung.de/Cuxland/Bibliothek-laedt-zum-Silent-Reading-Abend-ein-115997.html> (31.01.23)

Dortmund: Stadt- und Landesbibliothek hilft beim Aufbau einer Bibliothek im neuen Wohnungslosenzentrum

Kuratorin Schäfer-Winkelmann hat gemeinsam mit Dortmunder Buchhändler:innen, der Stadt- und Landesbibliothek sowie dem Verleger Werner Boschmann eine Bibliothek für das neu eröffnete Wichern-Wohnungslosenzentrum der Diakonie aufgebaut. Entstanden ist die Bücherauswahl aus einer Wunschliste der Wohnungslosen. Alle Bücher stammen aus Spendenpaketen, lediglich die antiken Bände der Stadt- und Landesbibliothek sind gebraucht. Unter dem Motto „Ein Buch für mich – ein Buch für dich“ zog Kuratorin Schäfer-Winkelmann durch Dortmunds Buchhandlungen und warb dort für die Idee, die Kundschaft in der Vorweihnachtszeit zu motivieren, zusätzlich zum Buch für den eigenen Gebrauch ein Buch von der Bücherliste des Wichern zu kaufen. Dieses verblieb in der jeweiligen Buchhandlung, die die gespendeten Bücher sammelte und im Anschluss der neuen Bibliothek zur Verfügung stellte.

Mehr Informationen unter <https://www.wirindortmund.de/dortmund/die-bibliothek-der-dortmunder-wohnungslosen-180330>

Dresden: Azubis leiten Stadtteilbibliothek

Im Rahmen des Projektes "Abenteuer Bibliothek" übernehmen die Auszubildenden vier Wochen die Leitung der Stadtteilbibliothek in Dresden-Neustadt. Während dieser Zeit sind sie für Dienstpläne, Veranstaltungen oder den Social-Media-Auftritt verantwortlich. Die Lehrlinge organisieren den Bibliotheksalltag von der Ausleihe bis zur Bestellung. Die zukünftigen Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste sollen so lernen, angemessene und situationsgerechte Entscheidungen zu fällen.

Mehr Informationen unter <https://www.radiodresden.de/beitrag/azubis-leiten-bibliothek-neustadt-761162/>

Düsseldorf: Bibliothek ist Partner für Leseförderprojekt der Universität Münster

Die Stadtbüchereien Düsseldorf kooperieren mit Lehramtsstudierenden des Germanistischen Instituts der Westfälischen Wilhelms Universität in Münster für ein Projekt zur Leseanimation von und mit Kindern.

An verschiedenen Stationen, die von den Studierenden betreut werden, können Düsseldorfer Grundschulkinder auf eine magische Baumhaus-Reise durch Raum und Zeit gehen, sie können ein Blind-Date mit einem Buch haben oder sie erleben Kino für die Ohren. Die Kinder können ein eigenes Stop-Motion-Video zu einer Geschichte erstellen und ihr persönliches Buch des Jahres wählen.

Das Projekt wird von Dr. Katja Winter und Dr. Philipp Kamps, beide am Germanistischen Institut in der Abteilung Literatur- und Mediendidaktik tätig, geleitet. In einem vorbereitenden Seminar haben die Studierenden des Lehramts für Grundschule in kleinen Gruppen fünf Stationen zur Leseanimation konzipiert und diese schließlich innovativ ausgearbeitet.

Ziel ist es, die Kinder im Grundschulalter zum Lesen und zur Auseinandersetzung mit Geschichten anzuregen und ihnen die Möglichkeit zu geben, Freude und Lust an Büchern zu gewinnen. Darüber hinaus profitieren auch die Studierenden als angehende Lehrkräfte von

dem Projekt, indem sie nicht nur die Bibliothek und ihre Möglichkeiten als außerschulischen Lernort erleben, sondern auch einen konkreten Theorie-Praxis-Transfer erfahren.

Mehr Informationen unter

<https://www.duesseldorf.de/medienportal/pressemitteilung/pld/leseanimation-die-bibliothek-als-ausserschulischer-lernpartner.html>

Goch: Stadt konkretisiert Pläne für Bibliotheksbau

Die Gocher Verwaltung hat ihre Pläne für den Neubau der Stadtbücherei konkretisiert und eine Vorlage für die nächste Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Digitalisierung erstellt. Diese sieht einen vierstöckigen Neubau mit einer Kindertagesstätte im Untergeschoss und der Bibliothek im Obergeschoss vor. Neben einer Neumöblierung ist eine Erweiterung der analogen und digitalen Medienbestände sowie die Etablierung neuer Angebote, wie zum Beispiel einer „Bibliothek der Dinge“ und einer eigenen App zur Vorbestellung von Medien, vorgesehen. Aufgrund der angespannten Haushaltssituation der Stadt sind die Pläne umstritten.

Quelle: <https://www.nrz.de/staedte/kleve-und-umland/buecherei-in-goch-stadt-konkretisiert-plaene-kritik-bleibt-id237462059.html> (26.01.2023)

Hamm: Pilotversuch Sonntagsöffnung

Seit dem 05. Februar ist die Stadtbibliothek Hamm auch Sonntags geöffnet. Die Erhöhung des Wachpersonalschlüssels von einer auf drei Personen ermöglicht eine ansonsten personalfreie Öffnung der Bibliothek. Die Bibliothek weitet so ihr Angebot als Lernort aus und trägt zur Aufwertung des Bahnhofsviertels bei. Neben der Fläche und den Arbeitsräumen steht ein Großteil des Bestandes zur Selbstverbuchung zur Verfügung.

Quelle: <https://t1p.de/0mxaa> (28.01.23)

Löhne: Verbraucherzentrale richtet Info-Punkt in Stadtbücherei ein

Die Verbraucherzentrale NRW bietet einen festen Infopunkt in der Stadtbücherei Löhne an. Dort finden sich zahlreiche Broschüren und Flyer zu den Themen Energie und Finanzen. Weitere Themen sollen je nach Nachfrage vor Ort angepasst werden. Eventuell gibt es in Zukunft auch Vorträge, Sprechstunden oder andere Veranstaltungen. Der Infostand selbst ist auch portabel, so dass er bei bestimmten Anlässen woanders positioniert werden kann.

Quelle: https://www.nw.de/lokal/kreis_herford/loehne/23468601_In-der-Stadtbuecherei-Loehne-gibts-jetzt-Infos-zu-Verbraucherfragen.html (29.01.23)

Mettmann: Neuer Stillbereich bietet Ruhe und Privatsphäre

Die Stadtbibliothek Mettmann hat einen Stillbereich geschaffen. Der neue, ruhig gelegene Stillbereich verfügt auch über Kinderbücher, so dass Geschwisterkinder beschäftigt sind. Wasser oder ein warmes Getränk werden von der Bibliothek bereitgestellt. Natürlich können alle Bürgerinnen und Bürger diesen neuen Bereich auch ohne Bibliotheksausweis nutzen.

Quelle: <https://taeglich.me/mettmann/in-der-stadtbibliothek-gibt-es-jetzt-eine-stillmoeglichkeit/> (06.02.23)

Nettetal: Iris Schulz ist neue Leiterin der Bibliothek

Iris Schulz ist die neue Leiterin der Stadtbücherei Nettetal. Die Viersenerin hat zuvor zehn Jahre die Bibliothek der Fliedner-Fachhochschule in Düsseldorf geleitet. Für ihren neuen Aufgabenbereich hat sie sich beispielsweise das verstärkte Anwerben von Jugendlichen zum Ziel gemacht. Hierfür werden Titel, die bei TikTok unter #BookTok trenden, separat präsentiert. Außerdem will sie eine Ausbildungsstelle einrichten sowie eine Verbuchung über RFID einführen.

Quelle: [Rheinische Post](https://www.rheinische-post.de) (26.01.23)

Xanten: Bibliotheksschließung führte nicht zu Einsparungen

Um Energie zu sparen, wurde die Bibliothek in Xanten an einem zusätzlichen Wochentag geschlossen. Die Evaluation der Maßnahme hat nun gezeigt, dass keine signifikanten

Einsparungen stattgefunden haben. Die Bibliothek darf daher wieder an fünf Tagen in der Woche öffnen.

Quelle: [Rheinische Post](#) (25.01.)

III. Informationen aus Verbänden und Institutionen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-verbaenden-und-institutionen/>

dbv: Neue Fachkommission Personalgewinnung

Die Kommission Personalgewinnung ist als gemeinsame Fachkommission von dbv, VDB und BIB aus der zwischen 2017 bis 2022 aktiven „Arbeitsgruppe Personalgewinnung“ des Dachverbands Bibliothek Information Deutschland (BID) hervorgegangen. Sie setzt sich mit Fragen der Personalgewinnung und der Wahrnehmung des Berufsbildes in der Öffentlichkeit auseinander, fragt z.B. nach Gründen, warum häufig Ausschreibungen und Bewerberprofile schlecht zueinander passen und entwickelt Handlungsoptionen. Professionelles Marketing für die Berufsfelder in Bibliotheken und Informationseinrichtungen sowie der Aufbau von zielgruppenspezifischen Personal Recruiting-Programmen sollen unterstützt werden. Sie vertritt die Thematik „Personalgewinnung“ in der (Berufs-)Öffentlichkeit, z.B. durch Weiterbildungsangebote, Vorträge und Diskussionen auf Fachtagungen, durch Anregung und Organisation von Fortbildungsveranstaltungen, Workshops, Gesprächsrunden sowie Veröffentlichung von Beiträgen in der Fachliteratur. Sie bündelt die relevanten Informationen zur Personalgewinnung in Bibliotheken.

Mehr Informationen unter <https://www.bibliotheksverband.de/kommission-personalgewinnung>

IFLA: Trend Report 2022 Update veröffentlicht

Seit der ersten Version vor fast zehn Jahren hat sich der IFLA Trend Report zu einer Plattform für den Austausch wichtiger Ideen und Erkenntnisse von Experten innerhalb und außerhalb unseres Fachgebiets entwickelt. Im Fokus aller Reporte : Der Blick in die Zukunft, die Identifizierung aufkommender Probleme und wie die Bibliothekswelt darauf reagieren kann. Das Update des jährlich erscheinenden IFLA Trend Reports enthält Handlungsvorschläge für die Herausforderungen der Zukunft.

<https://repository.ifla.org/bitstream/123456789/2456/1/IFLA%20TREND%20REPORT%202022%20UPDATE%20v1.0.pdf>

Kultusministerkonferenz: Neufassung ihrer Empfehlung zur kulturellen Bildung

Die Kultusministerkonferenz hat die Empfehlung zur kulturellen Bildung aktualisiert. Sie wurde gemeinsam von den Bildungs- und Kulturministerien der Länder erarbeitet. Der Schwerpunkt der Aktualisierung liegt auf der Querschnittsaufgabe der Bereiche, u.a. vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Veränderungen. Auch Bibliotheken werden als Kooperations-einrichtungen und als dritter Ort genannt. Mehr Informationen unter

<https://www.kmk.org/aktuelles/artikelansicht/kulturelle-bildung-unabdingbar-fuer-die-zukunftsfaehigkeit-der-gesellschaft.html>

Quelle: InfoDigital 23-01

IV. Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/termine-ausschreibungen/>

Ausschreibung „Librarian in Residence 2023“ nach Tschechien / 30.03.23

Im Rahmen der deutsch-tschechischen Partnerland-Initiative 2022-2025 schreiben BI-International und das Goethe-Institut für 2023 ein Stipendium für das Residenzprogramm „Librarian in Residence“ aus. Das Jahresthema lautet „Medienkompetenz 2.0“. Der Fachaufenthalt in Tschechien soll Personen aus deutschen Bibliotheks- und Informationseinrichtungen die Möglichkeit bieten, sich mit dem Thema Medienkompetenz in und für Bibliotheken genauer auseinanderzusetzen und über Besuche, Austausch und Kontakte zu untersuchen, wie unsere Nachbarn das Thema angehen. Das Stipendium ermöglicht Personen aus deutschen Bibliotheks- und Informationseinrichtungen einen Fachaufenthalt in Tschechien. Bewerbungen sind bis zum 30.03.2023 möglich.

Mehr Informationen unter <https://bi-international.de/librarian-in-residence-lir-2023/>

dbv: Ausschreibung „Bibliothek des Jahres 2023“/ 31.03.23

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) und die Deutsche Telekom Stiftung verleihen am 24. Oktober 2023 – dem „Tag der Bibliotheken“ – zum 24. Mal den Preis „Bibliothek des Jahres – Innovationen für die digitale Welt“ am Ort des Preisträgers. Die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres“ ist der einzige nationale Bibliothekspreis in Deutschland. Es wird ebenfalls erneut die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres 2023 in kleinen Kommunen und Regionen“ verliehen. Mit der Auszeichnung „Bibliothek des Jahres“ soll ein Beitrag zum Image der Bibliotheken in der digitalen Welt geleistet werden. Vorschläge können bis 31.03.23 eingereicht werden.

Mehr Informationen unter https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2022-12/Ausschreibung_Bibliothek%20des%20Jahres%202023_final.pdf

Europäische Bibliothekskonferenz in Luxemburg / 18.-19.04.23

Am 18. und 19.04.2023 findet in Luxemburg die Konferenz „Who is afraid of library power?“ statt, zu der die europäischen Bibliotheksverbände EBLIDA, NAPLE und Public Libraries 2030 gemeinsam einladen. Diskutiert wird, wie Bibliotheken demokratische und nachhaltige Entwicklungen in Europa stärken können.

Mehr Informationen unter <https://eblida2023.sciencesconf.org/>

1. Österreichischer Bibliothekskongress / 02.-05.05.23

Das Veranstaltungsprogramm des ersten österreichischen Bibliothekskongresses ist online. Das Tagungsmotto lautet "Arbeitswelten - Realitäten und Visionen". Die Tagung findet vom 02. bis 05. Mai in Innsbruck statt und wird gemeinsam von der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol, der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare und dem Büchereiverband Österreichs veranstaltet. Wer sich bis zum 28. Februar anmeldet, kann von einem Frühbucherrabatt profitieren.

Mehr Informationen unter <https://www.uibk.ac.at/congress/bibliothek2023/>

Digitaltag 2023 / 16.06.23

Der nächste bundesweite Aktionstag rund um Digitalisierung findet am 16. Juni 2023 statt. Die Trägerinitiative „Digital für alle“ will digitale Teilhabe mit dem Ziel fördern, dass alle in die Lage versetzt werden, sich souverän und sicher, selbstbewusst und selbst bestimmt in der digitalen Welt zu bewegen. Auch Bibliotheken sind eingeladen, sich an diesem Tag mit Seminaren, Workshops, Vorträgen, Führungen, Beratungen und Vielem mehr zu beteiligen.

Mehr Informationen unter <https://digitaltag.eu/>

Internationaler Fahrbibliothekskongress in Cuxhaven / 08.09. – 09.09.2023

Am 8. und 9. September 2023 findet in Cuxhaven der zweite internationale Fahrbibliothekskongress (IFBK) in Deutschland statt. Veranstalter ist die Fachkommission Fahrbibliotheken

im Deutschen Bibliotheksverband in Kooperation mit der Stadt Cuxhaven. Neben einem vielfältigen Vortragsprogramm ist der fachliche Austausch zwischen den Beschäftigten in den Fahrbibliotheken sowie ein buntes Veranstaltungsprogramm für die breite Öffentlichkeit direkt im Hafengebiet und „hinterm Deich“ geplant. Mehr Informationen unter <https://www.fahrbibliothek.de/ifbk23/>

Save the Date: 10. Bildungspartnerkongress am 28. September 2023

Am 28. September 2023 findet im Haus der Technik in Essen der 10. Bildungspartnerkongress statt. Das Motto des Kongresses lautet „MitWirkung - Partizipation lernen“ und richtet damit den Blick auf partizipatives Lernen in Bildungspartnerschaften. Es ist Querschnittsaufgabe schulischer und außerschulischer Bildung, das Vertrauen in die Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschaftsform zu stärken. An der Schnittstelle von Land und Kommunen unterstützt Bildungspartner NRW im Auftrag des Landes und der Kommunalen Spitzenverbände seit 2005 die Kooperation von Schulen mit kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen in NRW. Seitdem findet auch der Kongress alle zwei Jahre statt.

Mehr Informationen unter

https://www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de/Bildungspartner/Die-Bildungspartner/Veranstaltungen/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=vbnw-Newsletter+01+2023

V. Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/vermishtes-hinweise-tipps-informationen/>

Drei Ideen gegen den Fachkräftemangel in Bibliotheken

Bis zum Jahr 2030 fehlen Millionen Arbeitskräfte. In diesem Jahrzehnt gehen mit über 1,3 Mio. mehr als ein Viertel der öffentlich Beschäftigten in den Ruhestand. Auch in Bibliotheken ist der Fachkräftemangel bereits deutlich zu spüren. Zukunftsforscher Daniel Dettling schlägt auf kommunal.de drei Lösungsansätze vor. Seiner Ansicht nach braucht der öffentliche Dienst einen Mix aus Zuwanderung und Diversität, flexiblen und gesunden Arbeitsmodellen sowie Leistungsorientierung und Durchlässigkeit.

Mehr Informationen unter https://kommunal.de/fachkraeftemangel-demografie-wende?utm_medium=email&utm_source=newsletter&utm_campaign=20220721

Landesverband fordert Maßnahmen gegen das Bibliothekssterben in Mecklenburg-Vorpommern

Jede zehnte öffentliche Bibliothek ist laut Landesbibliotheksverband in den vergangenen zehn Jahren in Mecklenburg-Vorpommern geschlossen worden. Gab es 2012 noch 106 öffentliche Bibliotheken im Land, schrumpfte die Zahl laut Landesbibliotheksverband bis 2017 auf 98. Aktuell liege sie bei 94. Der Verband sieht die Entwicklung mit großer Sorge und forderte Landes- und Kommunalpolitik auf, gegenzusteuern und eine Bibliotheksentwicklungsplanung auf den Weg zu bringen. „Die Bibliotheksschließungen sind mit dem im Koalitionsvertrag des Landes beworbenen Aufbruch 2030, der unter anderem für ein sozial gerechtes und nachhaltiges Mecklenburg-Vorpommern stehen soll, nicht vereinbar“, so Anja Mirasch vom Vorstand des Verbandes gegenüber der Deutschen Presse-Agentur.

Mehr Informationen unter <https://www.rtl.de/cms/bibliothekssterben-verband-fordert-politik-zum-handeln-auf-7b9d9ade-627b-583c-b0e4-c50d421f5111.html>

Nacht der Bibliotheken: Schriftstellerin Kirsten Boie ist Schirmherrin

Am 17. März findet die nächste Nacht der Bibliotheken statt. Schirmherrin der Veranstaltung ist die Schriftstellerin Kirsten Boie. „Ohne Bibliotheken wäre ich heute nicht die, die ich bin“, sagt die Kinder- und Jugendbuchautorin. Deshalb musste die Kinder- und Jugendbuchautorin

auch nicht lange überlegen, ob sie das Amt der Schirmherrin der 10. "Nacht der Bibliotheken" übernehmen solle. „Die unzähligen Bücher haben mir einen Blick auf die Welt und in mein eigenes Inneres geöffnet und mich zum Nachdenken gebracht. Diese Möglichkeit wünsche ich allen Kindern.“ Das komplette Grußwort von Kirsten Boie unter

<https://www.nachtderbibliotheken.de/>

Interkultureller Kalender mit Feiertagen verschiedener Religionen und Kulturen

Der interkulturelle Kalender des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge zeigt die Vielfalt von Feier- und Gedenktagen verschiedener Religionen und Kulturen, die in Deutschland gemeinsam leben. Er enthält neben den bedeutendsten Feiertagen aus Christentum, Judentum, Islam, Buddhismus, Hinduismus, der Sikhs und Jesiden auch gesetzliche und sonstige Gedenktage verschiedener kultureller Traditionen. Der Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Er kann in zwei Größen im pdf-Format und zur Integration in Ihren elektronischen Kalender als .ics-Datei heruntergeladen werden.

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Behoerde/interkultureller-kalender-2023-A3.html?nn=282388>

Quelle: InfoDigital 23-01

Diversitätskompass der Kulturstiftung des Bundes

Seit 2018 unterstützt die Kulturstiftung des Bundes mit ihrem Programm „360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“ 39 Kulturinstitutionen verschiedener Sparten dabei, auf gesellschaftliche Transformationsprozesse weitsichtig zu reagieren. Die geförderten Institutionen haben in den vergangenen vier Jahren unterschiedliche Herangehensweisen und Methoden erprobt und wichtige Erkenntnisse im Themenfeld diversitätsorientierter Öffnungsprozesse gewonnen. Das im Programm gesammelte Wissen stellt der nun veröffentlichte Diversitätskompass der breiten Kulturlandschaft zur Verfügung. Er ist das Ergebnis eines intensiven gemeinsamen Arbeitsprozesses zwischen der Kulturstiftung des Bundes und den 39 geförderten Institutionen. Die Publikation steht zum Download bereit:

https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/fileadmin/user_upload/content_stage/360/360_Diversitaetskompass.pdf .

Quelle: InfoDigital 23-01

Publikumsrückgewinnung nach Corona: Tipps für mehr Aufmerksamkeit

Viele Kultureinrichtungen verzeichnen weniger Besucher*innen als vor Corona. Die AG Publikumsrückgewinnung im Kulturrat NRW hat zwölf Tipps zur Ansprache des Publikums verfasst. Sie dienen als Denkanstöße und werden fortlaufend überarbeitet.

<https://www.kulturrat-nrw.de/von-popcorn-bis-public-viewing-wie-erreichen-wir-unser-publikum/>

VI. Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/kinder-und-jugendliche-schule/>

dbv: Imagefilm Schulbibliotheken

Der dbv hat einen Imagefilm zur Arbeit der Schulbibliotheken erstellt. In dem Film kommen Schulbibliothekare aber auch Schülerinnen und Schüler zu Wort. Der dbv hat den Film auf der dbv-Themenseite „Bibliothek und Schule“ veröffentlicht.

<https://www.bibliotheksverband.de/bibliothek-und-schule>

VII. Recht

Weitere Informationen finden Sie in unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/recht>

Rechtliche Fragen bei KI-Tools wie Chat-GPT

Chat-GPT, Dalle-E, Midjourney und andere KI-Tools werfen eine Menge rechtlicher Fragen auf, die zum Beispiel Nutzungsrechte oder Arbeitspflichtverletzungen betreffen. In der neuen Episode „Rechtsfragen bei Chat GPT und KI“ seines Podcasts erläutert Dr. Thomas Schwenke, was beim Einsatz von Ki-Tools zu beachten ist.

<https://drschenke.de/podcast-rechtsfragen-bei-chat-gpt-und-ki/>

Impressum:

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 48.08

Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Am Bonneshof 35

40474 Düsseldorf

E-Mail: dez48.bibl@brd.nrw.de

Homepage: <http://tinyurl.com/dez48-duesseldorf>

Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Fachstelle.Offentliche.Bibliotheken.NRW>